



Karl Trimborn

Die Landtagswahl in Bayern am Sonntag, 28.09.2008

Die CSU, die stärkste Partei in Bayern, möchte bei dieser Wahl die absolute Mehrheit, 50 % plus „x“ der Wählerstimmen gewinnen. Im Horoskop des Ministerpräsidenten Günther Beckstein habe ich festgestellt, ob seine Partei dieses Ziel erreichen wird. Auf die Frage, ob er für eine Koalitionsregierung zur Verfügung stehe, antwortete Beckstein: „Mich schüttelt es schon bei dem Gedanken daran. Ich will diese Wahl gewinnen. Wer sein Kreuz bei einer anderen Partei macht, setzt die Zukunft unseres Landes aufs Spiel.“

Günther Beckstein wurde am 23.11.1943 in Lechbruck, +010°47'41"/+47°42'07", geboren; da die Uhrzeit der Geburt mir nicht bekannt ist, wähle ich 12:00 GMT/WZ.

Bei dieser Prognose wurde das 30°-System mit den Winkeln: 0°, 3°45', 11°15', 15° und 22°30' berücksichtigt. Für die Transite und das progressive Horoskop wurde der Ort München und die Ereigniszeit 18:00 MESZ berücksichtigt. Zu diesem Zeitpunkt werden die Türen der Wahllokale geschlossen.

Der Sonnenbogen: 65°58'

MCr	14°21'	Sch	MCp	23°51'	Sch	M Ct	20°14'	Sch
ASr	24°38'	Was	ASp	15°58'	Fis	ASt	08°04'	Fis

Meine Prognose: Die nachstehenden ungünstigen Konstellationen zeigen an, daß die CSU die absolute Mehrheit, 50% plus „x“, nicht erhalten wird, also 50 % minus „x“. Die nächste Regierung wird eine Koalitionsregierung sein, voraussichtlich mit der FDP.

WI/WIs = MCs/SOp = PL/HAs = SA/VUs =
 MA/SA = HA/HA = PL/KR = SO/SOt

MC/NEs = SO/MAs = MO/Pls = WI/SO =
 MC/SO = PL/HA = SA/VU = SA/SAt

SA/SAs = MO/MOs = MA/MA = KM/KMs =
 SO/AD = MC/CU = MC/MA = SA/UR = SO/MAt

SOp/URs = SOp/MEs = NE/NEs = MO/SA =
 MA/MA = HA/HA = PL/HAt = SO/SOt,

MCs/SOp = ME/URs = HA/HA = MA/SA = SA/CU = SO/PLt

Schematische Darstellung

ausgehend von Mct/Mct (Schließung der Wahllokale)

alle Werte im 22°30'-Modus, Orbis +/- 20'

(Ausschnitt):

Transit-Ebene	Mct Mct 12°44'	In diesem Augenblick
	⤴ ⤴ 12°33'	überrascht, unerwartet
Progressiv-Ebene	♯p ♯p 12°43'	Betrübnis, Trennung Verlust von ...
Radix-/Transit-Ebene	♯t ♯r 12°25'	Betrübnis, Trennung Verlust von ...
Radix-Ebene	⤴r ⤴r 12°33'	... Macht und Einfluß

Die sensitiven Punkte:

$$\begin{array}{l}
 \text{SO}_r = (\text{MO} + \text{KR} - \text{SA})_t = (\text{AS} + \text{AS} - \text{SA})_t = (\text{SA} + \text{UR} - \text{ME})_t \\
 0^\circ 19 \quad 0^\circ 19 \quad 0^\circ 18 \quad 0^\circ 17 \\
 \\
 \text{SO}_r = (\text{MO} + \text{MO} - \text{SA})_t = (\text{SA} + \text{AP} - \text{CU})_t = (\text{UR} + \text{NE} - \text{AD})_t \\
 0^\circ 19 \quad 0^\circ 19 \quad 0^\circ 22 \quad 0^\circ 21
 \end{array}$$

Der Neumond am 29.09.2008, 06°33' Waage, löst folgende Planetenbilder aus:

$$\begin{array}{l}
 \text{MC/NE}_p = \text{SO/SO}_p = \text{UR/PL}_p = \text{NE/PL} = \text{HA/HA} = \text{MA/SA} = \\
 \text{PL/HAt} = \text{SO/NE}_t \\
 \\
 \text{MC}_p/\text{MC}_p = \text{ME/HAs} = \text{SO/MA} = \text{MC/KR} = \text{PL/PL} = \text{ME/SA} = \text{JU/HA} \\
 \\
 \text{MC/UR}_p = \text{SO/PL}_p = \text{MC/MC} = \text{SA/NE} = \text{SA/KR} = \text{SA/CU} = \text{ME/NE}_t \\
 \\
 \text{MC/SO}_p = \text{MC/MA}_p = \text{MO/MO}_p = \text{NE/NE}_p = \text{SO/SO} = \text{MO/HA} = \text{SA/SAt} \\
 \\
 \text{SO/SO}_p = \text{UR/PL}_p = \text{MA/SA} = \text{HA/HA} = \text{MO/SAt} = \text{ME/NE}_t = \text{SO/NE}_t \\
 \\
 \text{SO/UR}_p = \text{ME/NE} = \text{HA/ZE} = \text{HA/VU} = \text{SA/CU} = \text{MA/SAt} = \text{MC/SOt}
 \end{array}$$

$$\begin{array}{l}
 \text{UR/UR}_p = \text{SA/ZE}_p = \text{MC/SA} = \text{VU/VU} = \text{SO/SA} = \text{MC/MAt} = \text{KR/KR}_t \\
 \\
 \text{NE/NE}_p = \text{VU/VU}_p = \text{MC/PL} = \text{MC/AS} = \text{SO/ME} = \text{NE/VU} = \text{CU/HA} \\
 \\
 \text{ME/ME}_p = \text{MC/PL} = \text{AS/VE} = \text{SO/PL} = \text{MO/VE} = \text{NE/VU} = \text{UR/AP}
 \end{array}$$

Die Radixkonstellationen zeigen zunächst an, daß der Ministerpräsident eine glückliche Beziehung zur Astrologie hat, sie zeigen ferner an, daß er eine Astrologin kennengelernt hat, mit der er Gespräche über den Ausgang der Wahl geführt hat. Wenn diese Frau eine gute Astrologin der Hamburger Schule gewesen war, konnte sie u.a. auf folgende günstige Konstellationen in seinem Horoskop hinweisen:

MC/JUs = ZE/ZEs = JU/JU = SOr/APs = MA/MAt

WI/WIs = SO/JU = JU/JUt = SO/SOt

SO/SOp = JU/AP

WI/SOs = SO+MA-JU = JU/JUt = SO/SOt

Der Sieger an diesem Tag.

Diese Planetenbilder zeigen an, daß die CSU zwar die stärkste Partei nach der Wahl sein wird. Sie wird jedoch nicht die absolute Mehrheit, mit 50% plus x, erreichen. Die aufgeführten ungünstigen Konstellationen haben dies angezeigt. Die CSU muß künftig mit einem Koalitionspartner regieren.

Freitag, 26.09.2008, Karl Trimborn

Wahlausgang am Sonntag, 28.09.2008 (187 Sitze insgesamt), amtlich:

CSU	43,4 % (-17,3 %), 90 Sitze	GRÜNE	9,4 % (+1,3%), 19 Sitze
SPD	18,6 % (-1 %), 38 Sitze	FDP	8,0 % (+5,4%), 16 Sitze
FW	10,2 % (+6,2 %), 21 Sitze	Die Linke	4,3 % (+4,3 %), keine
		Sonstige	6,1 % (+ 0,7%), keine

— • —



INSTITUT für ASTROLOGIE, Freier Arbeitskreis für Lehre und Forschung
in: Kulturgut Astrologie eV. • Kehler Str. 40 • 79108 Freiburg
Postbank Karlsruhe Konto-Nr. 175002-755 • BLZ 660 100 75
Tel.0761-33 980 • Fax 0761-30 730 • E-Mail: astrokck@web.de • www.astrax.de
© 2008 by Karl Trimborn • Nachdruck mit Quellenangabe erlaubt.